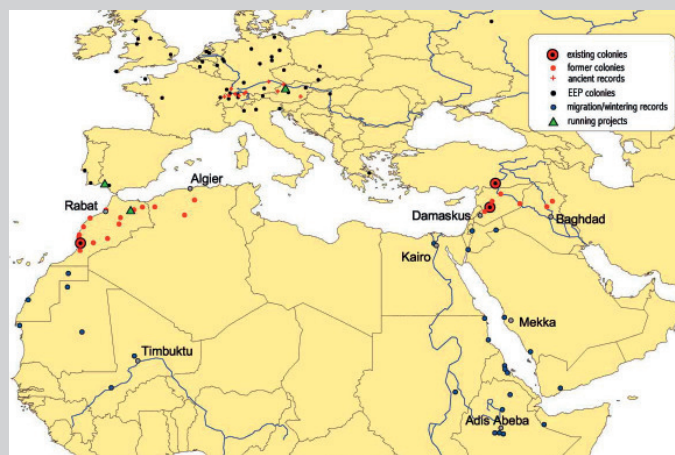




Foto: Zoo Basel

WALDRAPP

Der Waldrapp (*Geronticus eremita*) gehört zur Familie der Ibisvögel und somit zur Ordnung der Schreitvögel (*Ciconiiformes*).



Quelle: International Advisory Group for the Northern Bald Ibis

Heute ist seine Verbreitung auf wenige kleine Restbestände in Marokko und im Vorderen Orient beschränkt; noch im 17. Jahrhundert war er aber in ganz Europa verbreitet. Viele Zoos in der Schweiz und im Ausland züchten Waldrappen mit gutem Erfolg und inzwischen kommen in den Zoos mehr Waldrappen zur Welt als in der freien Wildbahn. Neuerdings sind erste Bestrebungen vorhanden, Waldrappen in Europa wieder anzusiedeln.

Waldrappen brüten in Felsnischen oder auf Felsvorsprüngen, weshalb diese Felsvoliere auf dem Schloss Wildegg als Waldrappenvoliere prädisponiert scheint.

Die Vögel ernähren sich von kleinen Wirbeltieren wie Eidechsen, kleinen Nagern und Vögeln bis hin zu Bienen, Wurzeln und Keimlingen.

